**Unterrichtsschwerpunkt: Jesu Botschaft vom Reich Gottes / Jg. 8**

|  |  |
| --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: |
| * personale Kompetenz * Sozialkompetenz * wertbewusste Haltungen * Sprachkompetenz | * Wahrnehmungskompetenz * Kommunikationskompetenz * Deutungskompetenz |
| Inhaltsfeld:Jesus / Bibel |  |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * verschiedene Formen bildhafter Sprache voneinander abgrenzen und deuten * Gleichnisse als Konkretisierung der Reich Gottes Botschaft verstehen * Wundererzählungen als Konkretisierung des angebrochenen Gottesreiches erläutern * Gattungen von Wundererzählungen erläutern * die kerygmatische Deutung der Wunder verstehen * die Umsetzung der Reich Gottes Botschaft heute an praktischen Beispielen herausarbeiten und diskutieren (z. B. Kirche) | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | |
| Methoden:   * Textarbeit * kreatives Schreiben * Rollenspiele * Bibelarbeit (NT) |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Reformation Jg. 8**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | | Kompetenzbereiche: |
| * Sprachkompetenz * Sozialkompetenz * personale Kompetenz | | * Deutungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz |
| Inhaltsfeld:Kirche | |  |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * die Krise der mittelalterlichen Kirche unter Berücksichtigung der Ablasspraxis erläutern * Luthers Kritik an der mittelalterlichen Kirche benennen und beurteilen (95 Thesen) * Luthers Biographie zusammenfassen, zentrale Stationen aus seinemLeben beschreiben und deren Auswirkungen auf sein Handeln erläutern * Luthers Theologie erläutern (solafide) * die Ausbreitung der Reformation erläutern * ein Verständnis für Ökumene entwickeln (Gemeinsamkeiten – Unterschiede) und Ökumene im Rahmen ihrer Möglichkeiten selbst praktizieren * einedifferenzierte Haltung gegenüber denevangelischen Christen entwickeln | | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | | |
| Methoden:   * Arbeit mit geographischen Karten * Biographie Luthers * Einladung evangelischer Mitschüler * Besuch einer evangelischen Kirche |  | |

**Unterrichtsschwerpunkt: Gottesbilder Jg. 8**

|  |  |
| --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: |
| * personale Kompetenz * Involvement * Sprachkompetenz | * Deutungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz |
| Inhaltsfeld:**Gott** /Bibel und Tradition/ Jesus |  |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * ihr persönliches Gottesbild zeichnen und erweitern * an ausgewählten Texten (z. B. Gen 1+2) Gott als Schöpfer erläutern * den Menschen als Abbild Gottes begreifen und daraus Konsequenzen für ein angemessenes Handeln ableiten * an den Exodustexten Gott als Retter erläutern * aus dem Dekalog das darin enthaltene Gottesbild herausarbeiten (Gott des Bundes) * Gott als Richter beschreiben (Sintflut/Plagen) * die Menschwerdung Gottes als zentralen Glaubensinhalt des katholischen Glaubens einordnen | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | |
| Methoden:   * Bibelarbeit * kreatives Arbeiten |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Ein eigener Mensch werden Jg. 8**

|  |  |
| --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: |
| * personale Kompetenz * Sozialkompetenz * Sprachkompetenz | * Deutungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz |
| Inhaltsfeld:**Gott** /Bibel / Ethik |  |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * herausfinden, wer sie sind, und dabei die Einzigartigkeit des Menschen und die Einmaligkeit jedes Einzelnen als Geschenk Gottes erkennen * durch das grundsätzliche Angenommensein von Gott sich und ihre Mitmenschen annehmen * sich akzeptieren, indem sie ihre Stärken und Schwächen benennen können und diese als fortlaufenden Auftrag zur Entwicklung begreifen * das Gleichnis von den Talenten auf ihr Leben übertragen und es als Auftrag zur Weiterentwicklung verstehen * unterschiedliche Lebensmodelle erläutern und so ihren Platz im Leben finden * sowohl an biblischen als auch Beispielen aus der Kirchengeschichte die Rolle des Glaubens bei der Menschwerdung erläutern * die Tragweite von Entscheidungen reflektieren | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | |
| Methoden:   * Bibelarbeit * Phantasiereise * Internetrecherche * Rollenspiele |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Freundschaft – Liebe - Partnerschaft Jg. 10**

|  |  |
| --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: |
| * Personale Kompetenz * Sozialkompetenz * Sprachkompetenz | * Wahrnehmungskompetenz * Deutungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz |
| Inhaltsfeld: Bibel und Tradition / Kirche /  Ethik |  |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * Freundschaft aus Schülerinnen- und Schülerperspektive beleuchten * terminologisch zwischen Freundschaft, Liebe und Sexualität differenzieren * die Sprache der Liebe in Literatur, Kunst und Musik verstehen * zentrale biblische Texte zu dieser Thematik deuten und auf ihre Lebenswirklichkeit übertragen (Gen 1,1-2,4a, 2. Schöpfungserzählung, Hohes Lied der Liebe, Gebot der Gottes- und Nächstenliebe) * die Feindesliebe als jesuanische Steigerung des atl. Liebesgebotes erläutern * das katholische Eheverständnis in wesentlichen Punkten beschreiben und beurteilen * das Verständnis der katholischen Kirche zu gleichgeschlechtlicher Liebe wiedergeben und einen eigenen Standpunkt entwickeln | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | |
| Methoden:   * Bildbetrachtungen * Textarbeit * Einsatz von Liedern |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Juden und Christen Jg. 10**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: | |
| * Personale Kompetenz * Sozialkompetenz * Sprachkompetenz * interkulturelle Kompetenz | * Wahrnehmungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz * Deutungskompetenz | |
| Inhaltsfeld:**Bibel** / Gott / Kirche |  | |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * die gemeinsame Wurzel der beiden Religionen (Abraham) erläutern * die Geschichte des Judentums unter besonderer Berücksichtigung des babylonischen Exils darstellen * Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden Religionen erläutern: Messias, Gottesdienst, gelebter Glaube, Tora/Bibel, Sabbat * die Bedeutung des Dritten Reiches für diese Thematik reflektieren * sich zum jüdisch-christlichen Dialog äußern und kennen zentrale Dokumente | | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | | |
| Methoden:   * Synagogenbesuch * Bibelarbeit * Internetrecherche * Interview * Rollenspiel | |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Vom Tod zum Leben Jg. 10**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: | |
| * wertbewusste Haltungen * Sprachkompetenz * Sozialkompetenz * personale Kompetenz | * Wahrnehmungskompetenz * Deutungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz | |
| Inhaltsfeld: Gott / Jesus / Bibel / Ethik |  | |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * an aktuellen Beispielen den Umgang mit dem Tabu-Thema Tod in unserer Gesellschaft aufzeigen und kritisch bewerten * Sterben früher und Sterben heute miteinander vergleichen und ethische Prinzipien ableiten * Bestattungsrituale erläutern * Nahtoderfahrungen aus unterschiedlichen Kulturen kritisch beurteilen * die Sterbephasen nach Kübler-Ross erläutern * die Frage „Wann ist der Mensch tot?“ differenziert beantworten * die Hospizarbeit erläutern * die ntl. Zeugnisse zur Passion Jesu deuten * die Bedeutung des Kreuzestodes Jesu für den christlichen Glauben theologisch einordnen * über Antwortversuche zur Frage „Was kommt nach dem Tod?“ reflektieren | | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | | |
| Methoden:   * Interview * Friedhofsbesuch * Bildbetrachtung (z. B. Isenheimer Altar) * Textarbeit | |  |

**Unterrichtsschwerpunkt: Verantwortung für das Leben – Menschenwürde und Gottesebenbildlichkeit Jg. 10**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Überfachliche Kompetenzen: | Kompetenzbereiche: | |
| * Sozialkompetenz * Sprachkompetenz * Personale Kompetenz | * Wahrnehmungskompetenz * Urteilskompetenz * Kommunikationskompetenz * Deutungskompetenz | |
| Inhaltsfeld: Bibel / Mensch / Ethik |  | |
| Die Schüler/innen und Schüler können...   * biblische Aussagen zum Leben zusammentragen und diese deuten * aus der Gottesebenbildlichkeit des Menschen Konsequenzen für das ethische Handeln ableiten * die Unverfügbarkeit des Lebens aus christlicher Sicht erläutern * zu ethischen Fragestellungen wie z.B. Schwangerschaftsabbruch, Todesstrafe oder Sterbehilfe eine begründete Position entwickeln * aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen hinsichtlich des Umgangs mit Menschenwürde kritisch hinterfragen | | |
| Anregungen für die Unterrichtsgestaltung / schulinterne Vereinbarungen: | | |
| Methoden:   * Diskussion * Internetrecherche | |  |